

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Fachtag 2022: Die stationäre Pflege und ihr Beitrag zu den Klimazielen

„klimafreundlich pflegen – überall!“

Inhalte des Fachtages

Die stationäre Pflege kann mit ihren bundesweit über 15.000 Einrichtungen, 1,2 Millionen Mitarbeiter*innen und über 800.000 Pflegebedürftigen einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele leisten. Viele Träger und Einrichtungen haben sich dafür in den letzten Jahren auf den Weg gemacht und gezeigt, was möglich ist.

Der AWO Bundesverband, die Landesverbände Schleswig-Holstein und Sachsen-Anhalt sowie die Bezirksverbände Pfalz, Westliches Westfalen und Ober- und Mittelfranken laden Sie herzlich zu einem fachlichen Austausch rund um das Thema klimafreundliche Pflege ein.

Gemeinsam mit Entscheider*innen aus der Wohlfahrt, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft greifen wir Beispiele aus der Praxis auf und diskutieren über finanzielle, rechtliche und strukturelle Grenzen des Klimaschutzes in der stationären Pflege. Eine Veränderung der gegebenen Rahmenbedingungen ist erforderlich, um die Klimaschutzpotentiale der stationären Pflege in Zukunft gänzlich auszuschöpfen.

TERMIN:

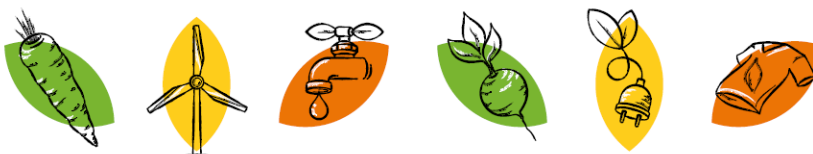
29.11.2022 | 9:00 – 15:00 Uhr

ORT:

Digitales Format

ZIELGRUPPE:

Entscheider*innen aus der Wohlfahrt,
Politik, Wirtschaft und Wissenschaft



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Programm:

Ab 8:30 Uhr	Ankommen im digitalen Raum
09:00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung
09:10 Uhr	Grußwort Kathrin Sonnenholzner, Präsidentin der AWO
09:30 Uhr	Klimaschutz ist Solidarität! Unser Weg zur Klimaneutralität vor 2040. Steffen Lembke, Abteilungsleiter Qualitätsmanagement/Nachhaltigkeit, AWO Bundesverband
10:00 Uhr	Einführung in die Workshops
10:15 Uhr	Start der Workshops Teil I
	<ol style="list-style-type: none">Handlungsfeld Verpflegung: Wie kann gesundes und klimafreundliches Essen für Bewohner*innen sichergestellt werden, ohne dass sich die Eigenanteile erhöhen?Handlungsfeld Energie: Wie können die Potentiale für Energieeffizienz und eigene Energieerzeugung genutzt werden?Handlungsfeld Ressourcen: Wie kann eine nachhaltige Beschaffung von Textilien in der Pflege aussehen?Handlungsfeld Aus- und Weiterbildung: Wie werden Mitarbeitende zu Botschafter*innen des Klimaschutzes?
11:15 Uhr	Pause
11:30 Uhr	Start der Workshops Teil II (gleiches Angebot wie Workshop Teil I)
12:30 Uhr	Mittagspause
13:15 Uhr	Interaktive Podiumsdiskussion
	<ul style="list-style-type: none">- Markus Broeckmann, Vorsitzender Ak Nachhaltigkeit und Geschäftsführer des AWO Bezirksverbandes Pfalz e. V.- Nermin Fazlic, Abteilungsleiter Grundsatzfragen im Bundesministerium für Arbeit und Soziales- Prof. Dr. med. Kai Kolpatzik, Abteilungsleiter Prävention im AOK-Bundesverband- Birgit Schwenk, Abteilungsleiterin Klimaschutz im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
15:00 Uhr	Offizielles Ende der Veranstaltung
Bis 16:00 Uhr	Einladung zum Netzwerken nach dem Fachtag über die Online-Plattform wonder.me

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Anmeldung:

Für die Anmeldung benutzen Sie bitte das Anmeldeformular auf folgender Webseite:
<https://veranstaltungen.awo.org/event/die-stationaere-pflege-und-ihr-beitrag-zu-den-klimazielen>

Anmeldeschluss ist am Montag, den 28.11.2022.

Die Online-Zugangsdaten zur Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail nach Anmeldung.

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Projektes „klimafreundlich pflegen – überall!“ durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. Dadurch werden keine Teilnahmebeiträge fällig.

Unsere Workshop-Referent*innen:

- 1. Handlungsfeld Verpflegung:**
 - Prof. Dr. Melanie Speck, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH und Projektleitung KEEKS – „Klima- und Energieeffiziente Küche in Schulen“
 - Martin Horn, Fachkoordinator Küchen, AWO Seniorenzentren Brandenburg gGmbH
- 2. Handlungsfeld Energie:**
 - Anja Mandelkow, Leiterin Projektberatung Sozialimmobilien, Bank für Sozialwirtschaft Service GmbH
 - Ralf Ketelhut, Gebäude- und Energiemanager beim AWO Landesverband Schleswig-Holstein e. V.
- 3. Handlungsfeld Ressourcen:**
 - Marijke Mulder, Koordinatorin Bildung und Beratung, FEMNET e. V.
 - Maike Ewuntomah, Beraterin Handlungsfeld Nachhaltige Öffentliche Beschaffung, Sektorvorhaben „Unternehmerische und öffentliche Verantwortung für nachhaltige Lieferketten“, GIZ GmbH
- 4. Handlungsfeld Aus- und Weiterbildung:**
 - Carel Mohn, Chefredakteur und Projektleiter bei klimafakten.de
 - Nadja Körner, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, Pflegepädagogin B.A Masterstudierende Pflegewissenschaft, Hochschule Esslingen



Kontakt:

Für weitere Informationen organisatorischer Art stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Thomas Diekamp
Projektleitung „klimafreundlich pflegen – überall!“
Telefon: +49 (0) 30 26309 243
Mail: thomas.diekamp@awo.org

Julia Maier
Referentin für Klimaschutz in der Sozialen Arbeit
Telefon: +49 (0) 160 5055931
Mail: Julia.Maier@awo.org